



Impfkampagne COVID-19

06.02.2023

## Orte der Impfung: Infomail 14

Sehr geehrte Damen und Herren

Dieser Newsletter richtet sich an alle Leistungserbringer und informiert über den weiteren Verlauf der Impfkampagne im Jahr 2023.

### 3. Booster-Impfung per 10. Februar 2023 zu Selbstkosten

Für alle Personen, welche ab dem 10. Oktober 2022 bereits eine 2. Booster-Impfung mit dem bivalenten Impfstoff erhalten haben, ist die 3. Booster-Impfung kostenpflichtig, da sie nicht der aktuellen EKIF-Empfehlung entspricht. Es gilt weiterhin, dass Booster-Impfungen frühestens vier Monate nach der letzten Impfung vorgenommen werden können. Dies betrifft die gesamte impfbare Bevölkerung ab 16 Jahren.

Für alle Personen, welche die 2. Booster-Impfung vor dem 10. Oktober 2022 mit dem monovalenten Impfstoff erhalten haben, erfolgt die 3. Booster-Impfung innerhalb der EKIF-Empfehlung und ist somit gratis. Dies betrifft die gesamte impfbare Bevölkerung ab 16 Jahren.

Grundimmunisierung, 1. und 2. Booster-Impfungen gehören weiterhin zur laufenden Covid-19 Impfkampagne und sind kostenlos.

### Preis 3. Booster-Impfung zu Selbstkosten

Im Kanton Bern wird das Impfangebot hauptsächlich über die Regelstrukturen abgewickelt und nicht mehr über die kantonalen Impfzentren. Der Kanton gibt deshalb keine bindende Preisvorgabe für die Impfung vor. Ein Richtpreis von neu CHF 64.- pro Impfung wird empfohlen. Der Zahlungsprozess ist Sache der Impforte.

### Abrechnungsprozess Selbstzahlersystem

Der Kanton verifiziert die durchgeführte Anzahl der Selbstzahlerimpfungen pro Impfort aus dem VacMe. Diese werden dem Bund zur effektiven Kostenabrechnung quartalsweise weitergeleitet. Der Bund verrechnet den Impforten direkt einen Pauschalbetrag von neu CHF 30.- pro Impfung. Der Kostenanteil für Impfstoff, Zubehör und Logistik ist damit abgegolten.

Die Impforte sind angewiesen, die Selbstzahlerimpfungen parallel zum Impfprozess korrekt zu dokumentieren und die fälligen Kosten dementsprechend direkt von den impfwilligen Personen einzufordern. Eventuelle Korrekturen sollten innerhalb des laufenden Quartals getätigt werden. Nach der erfolgten Quartalsabrechnung werden keine rückwirkenden Korrekturen mehr vorgenommen.

## **Schliessung kantonales Impfzentrum Insel**

Der Betrieb des kantonalen Impfzentrums Insel wird per Ende Februar 2023 eingestellt. Der letzte Impftag ist der 28. Februar 2023. Bis dahin sind jeweils vom Montag bis Freitag von 08:00 – 15:00 Uhr Impfungen auch ohne Voranmeldung (Walk-in) möglich.

## **Impfort-Webseite**

Aktuell sind über 50 Impforte unter [www.be.ch/wo-impfen-bern](http://www.be.ch/wo-impfen-bern) aufgeführt.

Wir bitten Sie, Ihren Eintrag auf unserer Impfort-Webseite [www.be.ch/wo-impfen-bern](http://www.be.ch/wo-impfen-bern) zu prüfen und Änderungen oder eine Löschung rasch möglichst an [dispo.vac@be.ch](mailto:dispo.vac@be.ch) zu melden.

## **Onboarding VacMe**

Das Onboarding dient dazu, analog registrierten Personen, welche entweder durch das Callcenter oder direkt in einem Impfort ad-hoc (Impfgruppe Z) erfasst wurden, eine Login-Möglichkeit für das VacMe-Portal zu ermöglichen. Auf diese Weise können diese Personen, wenn gewünscht, selbst über ihren VacMe-Account verfügen.

Alle Informationen zum Onboarding und wie dies für die interessierten Personen ausgelöst werden kann, sind auf dem [VacMe-Blog](#) ersichtlich.

## **Weitere Fragen**

Sämtliche Informationen zum Impfprozess, von der Registration bis zur Durchführung der Impfungen, finden Sie im Detail auf der kantonalen Webseite:

### **Informationen für Fachpersonen zur Impfung**

Folgende Kontaktstellen stehen Ihnen bei Fragen weiterhin zur Verfügung:

- Umgang mit VacMe, dem Webshop, sowie Informationen für die Impfortwebseite: [dispo.vac@be.ch](mailto:dispo.vac@be.ch), 031 636 98 27
- Medizinische Fragen von Fachverantwortlichen: [med.vac@be.ch](mailto:med.vac@be.ch)

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr bisheriges Engagement und Ihre tatkräftige Unterstützung bei der Bewältigung der COVID-19-Pandemie.

Freundliche Grüsse



Stefan Bähler  
Impfverantwortlicher COVID-19  
Gesundheitsamt des Kantons Bern



Martin Schellenberg  
Logistikverantwortlicher COVID-19  
Pharmazeutischer Dienst des Kantons Bern